



Ihr Einsatz für die Wahrung der Patientenrechte im psychiatrischen Kontext

Patientenanwältin / Patientenanwalt

Arbeitsort Landeskrankenhaus Rankweil, ab Mai 2026 bzw. nach Vereinbarung,
20 bis 28 Wochenstunden

Die ifs Patientenanwaltschaft vertritt auf Grundlage des Unterbringungsgesetzes (UbG) Menschen, die gegen ihren Willen in die Psychiatrie eingewiesen werden oder dort Zwangsmaßnahmen unterliegen, und setzt sich für die Wahrung ihrer Rechte sowie ihrer persönlichen Freiheit ein. Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht die parteiliche Vertretung von Patient:innen im psychiatrischen Krankenhaus – mit dem Ziel, rechtliche Sicherheit zu schaffen, die Rechte der Betroffenen zu stärken und Transparenz zu fördern.

Was erwartet Sie?

- Parteiliche Vertretung von Patient:innen des LKH Rankweils im gerichtlichen Unterbringungsverfahren auf Basis des UbG
- Beantragung und Begleitung gerichtlicher Überprüfungen von Unterbringungen und Zwangsmaßnahmen, ggf. Beschwerde beim Landesverwaltungsgericht
- Außergerichtliche Vertretung der Patientenrechte, Vermittlung gegenüber Ärzt:innen und Pflegepersonal
- Beratung und Information der Patient:innen, z.B. bzgl. Rechte im Allgemeinen, freiwilliger Aufenthalt, UbG, Maßnahmepatient:innen gem. § 21 StGB, psychiatrische

Patientenverfügungen sowie Erwachsenenschutzgesetz

- Dokumentation und strukturierte Fallarbeit

Was erwarten wir?

- Abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften, Psychologie, Erziehungswissenschaften bzw. ein vergleichbares Studium aus dem pädagogischen Bereich
- Erfahrung in der Arbeit mit Menschen mit einer psychischen Erkrankung im stationären oder im sozialpsychiatrischen Bereich
- Hohe Sozialkompetenz und emotionale Belastbarkeit, insbesondere in der Begegnung mit Menschen mit psychischer oder intellektueller Beeinträchtigung
- Selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise mit gutem Zeitmanagement
- Teamfähigkeit, Kommunikations- und Kritikfähigkeit sowie Konflikt(lösungs-)Kompetenz
- Gute IT-Anwenderkenntnisse (MS-Office-Paket)

Was bieten wir als Arbeitgeber?

- Anspruchsvolle, sinnstiftende und eigenverantwortliche Tätigkeit in einem multiprofessionellen Team
- Begleitete Einarbeitung und Einbettung in ein erfahrenes kleines Team
- Flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Jahresarbeitszeit
- Sabbatical, Supervision sowie attraktive Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Betriebliche Altersvorsorge sowie weitere Sozialleistungen der Firma
- Monatliches Mindestbruttogehalt laut Kollektivvertrag des Vorarlberger Sozial- und Gesundheitswesens zuzüglich Zulage

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung

Mag. Christian Fehr, MSc

Leitung ifs Patientenanwaltschaft

Jetzt bewerben

wir helfen weiter 